Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 98 (1956)

Heft: 12

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VERSCHIEDENES

Tropenmedizinischer Kurs

Am 7. Januar 1957 beginnt am Schweizerischen Tropeninstitut in Basel wieder der *Tropenmedizinische Kurs*. Er dauert bis 22. März und dient in erster Linie zur zusätzlichen Ausbildung von Medizinern und Veterinären, die eine Tätigkeit in den Tropen oder Subtropen auszuüben gedenken. Zugelassen sind Medizin- und Veterinärmedizinstudenten in vorgerückten klinischen Semestern oder nach Abschluß des Studiums. Zu den meisten Vorlesungen haben auch Hochschulstudenten anderer Fakultäten und Hörer Zutritt. Neben Medizinern nehmen regelmäßig auch Biologen teil, die sich für Probleme der Parasitologie und medizinischen Entomologie interessieren, sowie diplomierte Krankenschwestern, die ihre Kenntnisse in tropenmedizinischer Richtung ergänzen möchten.

Gastvortrag Prof. Tüzdil

Am 28. Juni 1956 hat an der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Bern eine Gastvorlesung stattgefunden über «*Biologie, Pathologie und Therapie der Babesiosen und Theileriosen*», gehalten von Professor Dr. Nevzat Tüzdil, Direktor des Parasitologischen Institutes der tierärztlichen Fakultät der Universität in Ankara.

Herr Professor Tüzdil, der frei und fließend deutsch spricht, gab in anregender Weise einen klaren Überblick über die Systematik, Morphologie und Pathologie der Babesiosen und Theileriosen mit Angaben über die Bekämpfung und Chemotherapie. Besonders interessant war, zu erfahren, wie die Türkei, als ausgeprägtes Agrarland in gemäßigter und subtropischer Zone liegend, die mannigfaltigen mit der Bekämpfung dieser Parasiten verbundenen Probleme löst und meistert dank der Arbeit ihrer leistungsfähigen veterinärmedizinischen Fakultät. *G. Schmid*, Bern

---

PERSONELLES

Zur Erinnerung an Dr. A. Nüesch

Vor 20 Jahren starb in Basel ein Tierarzt, dessen außerberufliches Wirken in nächster Zeit wieder eine gewisse Aktualität bekommen könnte. Im Nachruf, der damals in unserem Archiv erschienen ist, wurde bereits kurz erwähnt, daß Dr. Nüesch längere Zeit ein eifriger Verfechter der *Pan-Europa-Idee* war. Er war 1926 einer der Gründer des «Europäerbundes» und dessen Hauptideologe. Seine Beiträge an die zwölf ersten Nummern des Bundesorganes, die «Europäerblätter», kamen auf Neujahr 1930 als Büchlein heraus, betitelt «Das Bekenntnis der Europäer». Darin setzt sich der Verfasser mit all den Fragen und Problemen auseinander, die ein souveräner Europäischer Bund damals wie heute stellte.

Zur Zeit, da dem alten Europa in seiner Zerrissenheit die Führung in der Welt langsam, aber sicher entgleitet, zur Zeit, da Graf Coudenhove-Kalergi in der Schweiz Vorträge hält, dürfen wir uns vielleicht daran erinnern, daß auch einmal ein schweizerischer Tierarzt eine gewisse europäische Geltung hatte. *Die Redaktion*

Ungarische Tierärzte suchen Beschäftigung in der Schweiz

Schweizer Kollegen, die gewillt sind, einen ungarischen Tierarzt mit Familie bei sich aufzunehmen, wollen sich bitte melden bei der Geschäftsstelle GST, Zürich, Tierspital. Gewünscht wird Angabe des Zeitpunktes, der Dauer und der Möglichkeit, die Familie des Kollegen (Frau sowie ein oder mehrere Kinder) unterzubringen. Geschäftsstelle GST, Zürich, Tierspital